

Spende für das Solinger Bündnis gegen Depression

Holger Höhmann, ehemaliger Kaufmännischer Direktor und Vorstandsvorsitzender der LVR-Klinik Langenfeld unterstützt die Arbeit des Solinger Bündnisses gegen Depression

Solingen. Holger Höhmann, Initiator des Solinger Bündnisses gegen Depression und ehemaliger kaufmännischer Direktor und Vorstandsvorsitzender der LVR-Klinik Langenfeld spendete dem Bündnis am vergangenen Donnerstag einen privaten Betrag in Höhe von 2280,00 Euro.

Das Solinger Bündnis gegen Depression widmet sich der Aufklärung und Information zur Erkrankung Depression. Unter Beteiligung von 16 Mitgliedern aus unterschiedlichen Solinger Einrichtungen, Kliniken und Vereinen und mit der Unterstützung des Solinger Oberbürgermeisters Tim-Oliver Kurzbach, als ihren Schirmherren, haben sie es sich zur Aufgabe gemacht, Berührungsängste und Vorurteile gegenüber psychischen Erkrankungen abzubauen. Denn obwohl im Jahr rund 5,3 Millionen Menschen in Deutschland an einer Depression erkranken und/oder an einer seelischen Erkrankung leiden, ist das Wissen um den Krankheitsverlauf, mögliche Behandlungsangebote und wohnortnahe Hilfen immer noch gering. „Unsere Initiative finanziert sich ausschließlich durch Fördergelder und Spenden“, erklärt Frau Görres, Koordinatorin des Solinger Bündnisses gegen Depression. „Deshalb ist es für uns ein großes Glück, eine so hohe Spendensumme zu erhalten. Wir sind wirklich sehr dankbar und freuen uns, das Geld zukünftig für den Ausbau von digitalen Medien und Angeboten für Betroffene nutzen zu können“.

Holger Höhmann, der sich nicht nur in Rahmen seiner ehemaligen Tätigkeit für die Belange der Betroffenen und ihre Familien einsetzt, verzichtete anlässlich seiner Geburtstagsfeier auf Geschenke und bat seine Gäste um Spenden zugunsten des Solinger Bündnis gegen Depression. „Für mich ist es immer ein wichtiges Anliegen, sich für die Endstigmatisierung und Aufklärung von psychischen Erkrankungen zu engagieren, vor allem in der jetzigen Zeit der Corona-Pandemie“, erläutert Holger Höhmann. „Aus diesem Grund freue ich mich sehr, mit dem Geld eine tolle Initiative aus der Region zu unterstützen“.

Mehr Informationen zum Solinger Bündnis gegen Depression finden Sie unter:
www.deutsche-depressionshilfe.de/solingen oder per E-Mail:
Koordination.solingerbuendnis@lvr.de

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Johanna Görres

(Koordinatorin des Solinger Bündnisses gegen Depression)

Tel.: (02173) 102-2271, Fax: (02173) 102-1059, Mail: johanna.goerres@lvr.de